



Interview zum Projekt „Krippenbau“ *Erst-, Dritt- und Sechstklässler antworten*

1. Klasse: Silja (S), Leo (L)

3. Klasse: Christopher (Chr), Ushani (U)

6. Klasse: Anton (A), Delilah (D)

L: Du hast eine Krippe gebaut.

Wie hat die Lehrerin oder der Lehrer das Thema eingeführt?

S: Wir sollten zuerst etwas ausschneiden und dann mit Tusche anmalen.

Chr: Der Lehrer hat alles an die Tafel gezeichnet, Er hat uns die Anleitung erklärt und alles gezeigt.

D: Die Lehrerin hat es vorgemacht, Schritt für Schritt, aber ausprobiert haben wir es selbst.

L: Aus welchem Material hast du deine Krippe gebaut? Welches Werkzeug hast du benutzt?

L: Hartes Papier, Schere und Pinsel

U: Draht, Gips, Hammer, Nägel, Säge, Zange

A: Sperrholz, Laubsäge, Pinsel, Farbe

L: Welche technischen Schwierigkeiten gab es beim Bauen?

S: Ich hatte keine Schwierigkeiten.

Chr: Die Krippe war schwer. Es musste alles umhüllt sein. Das Dach war auch nervig.

U: Die Sache mit dem Klotz war schwer. Der Igor hat sich auf den Finger gehauen.

Mir ist immer alles verrutscht.

D: Das Sägeblatt ist manchmal durchgerissen.

A: Beim Sägen blieb öfters die Säge stecken. Der Griff ist auch mal abgegangen.

Die nicht geraden Stellen waren schwierig auszusägen.

L: Deine Krippe ist fertig. Würdest du jetzt etwas anders machen?

S: Ich würde etwas mehr Stroh reingeben.

L: Ich würde andere Farben aussuchen, damit es alt aussieht.

U: Ich würde die Krippe anders machen, damit man den Draht nicht mehr sieht.

Meine Maria ist auch zu klein geworden.

L: Hast du mit anderen zusammengearbeitet? Brauchtest du Hilfe?

L: Beim Ausschneiden der Ecken brauchte ich Hilfe.

S: Nein, ich habe alleine gearbeitet.

Chr: Ich habe mit Antonia gearbeitet. Wir haben uns gegenseitig geholfen.

D: Nein, es hat alles gut geklappt!

L: Wem willst du deine Krippe schenken?

S: Ich will sie selber behalten.

L: Ich will sie einem Freund schenken.

Chr: Sie bleibt in meiner Familie.

A: Meine Schwester bekommt sie.

Das Interview führte Frau Kaiser